



**Historisches
Institut**
der FernUniversität
in Hagen

Podiumsdiskussion

Repräsentationen der Gewalt und politische Ordnung

**Im Rahmen der 8. Geschichtswoche
des Historischen Instituts
der FernUniversität in Hagen**

07. Oktober 2019 // 18:15 – 19:45 Uhr
Universitätsstraße 33, Gebäude 2, Raum EG 1–3



FernUniversität in Hagen

Podiumsdiskussion

Repräsentationen der Gewalt und politische Ordnung

Im Rahmen der 8. Geschichtswoche
des Historischen Instituts
der FernUniversität in Hagen

07. Oktober 2019 // 18:15–19:45 Uhr
Universitätsstraße 33, Gebäude 2, Raum EG 1–3

Der Begriff Gewalt ist wie kaum ein anderes Wort dazu geeignet, um politische Debatten auszulösen bzw. auf die Spitze zu treiben. Wer Gewalt sagt, klagt an, oder muss sich verteidigen. Vor diesem Hintergrund ist es für die Geschichtswissenschaft von besonderem Interesse danach zu fragen, wie zu verschiedenen Zeiten mit diesem Thema umgegangen wurde. Wie sind historische (Um-) Deutungen und Leugnungen von Gewalt zu verstehen? Was können (Nicht-)Repräsentationen von Gewalt über den jeweiligen historischen Kontext aussagen? Zum Auftakt der diesjährigen Geschichtswoche diskutiert Prof. Dr. Alexandra Przyrembel (Hagen) diese Fragen mit ihren Gästen: Prof. Dr. Christoph Marx (Duisburg-Essen), Prof. Dr. Maren Lorenz (Ruhr-Universität Bochum) und Prof. Dr. Habbo Knoch (Köln).

**Bitte melden Sie Ihre Teilnahme
an der Veranstaltung an unter:**

sekretariat.przyrembel@fernuni-hagen.de

FernUniversität in Hagen

Lehrgebiet Geschichte der Europäischen Moderne

Prof. Dr. Alexandra Przyrembel

Universitätsstraße 33, 58084 Hagen

www.fernuni-hagen.de/geschichte/lg2



FernUniversität in Hagen